

Programm

Eröffnung

Fr., 21.11.2025 | 19–22 Uhr | Eintritt frei

Einführung: Dr. Alexander Leinemann, Kunsthistoriker

Kunst zum Feierabend

Do 27.11. | 18.12. | 2026: 22.1. | 19.2.

18–20 Uhr | 20€ inkl. Kaltgetränken
mit Martina Bauer

Bildkomposition & Perspektive

Workshop mit dem Künstler Aatifi
für Jugendliche und Erwachsene

Fr., 28.11. | 2026: 9.1. | 6.2.
15–18 Uhr | Erwachsene 40€,
Jugendliche 10€ inkl. Eintritt

Schulstoff

Auftaktveranstaltung für Schulen
und andere Bildungseinrichtungen
Di., 2.12. und Mi., 3.12., 16.30–18 Uhr
Eintritt frei

Mal was anderes

Kreativität für die ganze Familie
Fr., 05.12. | 2026: 2.1. | 23.1. | 20.2.
15–17 Uhr | Eintritt + 3€ pro Person

Wer sieht Rot?

Führung für Familien zum Nikolaus
Sa., 6.12.2025
15.30–16.30 Uhr | Eintritt + 2€

Kunst & Yoga

Mi., 10.12. | 2026: Do., 29.1. | Do., 12.2.
18.30–19.30 | 15€
mit Sandra Weber, Hatha Yoga Trainerin

Maraka mit Aatifi

Künstlergespräch über Kunst, die Welt und Bielefeld,
geführt von Martina Bauer
Do., 11.12. | 2026: 15.1.
18–19.30 Uhr | Eintritt + 5€

Der Künstler tischt auf

Ein kulinarischer Abend mit Aatifi
Fr., 12.12. | 2026: Fr., 16.1. | Sa., 14.2.
18.30–22 Uhr | Kosten 65€ inkl. Getränken

Kalligraffiti

Workshop für Jugendliche und Erwachsene mit dem
Künstler Aatifi
Fr., 19.12. | 2026: Fr., 30.1. | Sa., 7.2.
14–17 Uhr | Erwachsene 40€,
Jugendliche 10€ inkl. Eintritt

Führender Künstler

Mit Aatifi durch seine Ausstellung
Sa., 20.12. | 2026: Sa., 10.1. | Sa., 21.2.
15.30–16.30 Uhr | Eintritt + 2€

Migration als Chance

Gespräch mit Künstler und Gast
Do., 5.2.2026
18–19.30 Uhr | Eintritt + 4€

Für (Kunst-)Verliebte

Führung durch die Ausstellung am Valentinstag
Sa., 14.2.2026
15.30–16.30 Uhr | Eintritt + 2€

Um Anmeldung zu Abendveranstaltungen,
Sonderführungen und Workshops vom 22.11.25 bis
22.2.26 wird gebeten:
Tel. 0521 123429 | Mobilteil. 0171 4145081
post@bauer-text-art.de



Detaillierte Informationen, weitere Veranstaltungen
sowie unsere Kreativprogramme finden Sie unter
www.kunstforum-hermann-stenner.de

Änderungen vorbehalten

Aatifi im Kunstforum Hermann Stenner

Obernstraße 48 | 33602 Bielefeld
Ansprechpartnerin: Martina Bauer
Tel. 0521 123429
Mobilteil. 0171 4145081
post@bauer-text-art.de
www.aatifi.de

Öffnungszeiten

Do. + Fr. + Sa. 14–18 Uhr
So. + feiertags 12–18 Uhr
Di. + Mi. für Sonderveranstaltungen
und nach Vereinbarung
Montags geschlossen
Heiligabend, 1. Weihnachtsfeiertag
und Silvester geschlossen

Eintrittspreise

Erwachsene 9€ | ermäßigt 5€
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren frei

Öffentliche Führungen

So. + feiertags 15–16 Uhr
Eintritt + 2€, ohne Anmeldung

Gruppenführungen sowie Führungen für
Schulklassen nach Vereinbarung.

Stand: 10.2025, Gestaltung: dederlingdesign, Bielefeld; Text: Martina Bauer, Bielefeld; Repro: Wolfgang Holm u. Atelier Aatifi
Titelbild (Ausschnitt): O.T. 2, 140 x 190 cm, Acryl auf LW, Aatifi auf LW, Aatifi 2017, Abbildungen: © Atelier Aatifi



**KUNSTFORUM
HERMANN
STENNER
GASTSPIEL**
Aatifi
25 Jahre 22.11.25 –
Bielefeld 22.02.26



»Meine Kunst ist universell und zeitlos. Sie soll für alle Menschen verständlich sein.«

Aatifi



Universelle Bildsprache

Geheimnisvolle, dynamische Formen und Linien, Lichtfülle und vibrierende Farben kennzeichnen das abstrakt-skripturale Oevre des afghanisch-deutschen Künstlers Aatifi (*1965 in Kandahar), der seit 1995 in Deutschland und seit 1999 in Bielefeld lebt und arbeitet. Der Meisterkalligraf und studierte Maler (Kunstakademie Kabul und Hochschule für Bildende Künste HfBK Dresden) hat hier eine eigenständige, universell verständliche Bildsprache entwickelt, die zwei große Kulturreiche verbindet. Sie vereint die hohe Kunst der traditionellen islamischen Kalligrafie, das Licht und die Farbenpracht Afghanistans und südlicher Länder mit der zeitgenössischen Kunst westlicher Prägung, Stilelementen des expressiven Realismus und der deutschen Malerei nach 1945.

Abstrahierte Fragmente arabischer Schriftzeichen finden sich völlig frei in einen neuen, modernen Kontext gesetzt – vollkommen ihres herkömmlichen Inhalts enthoben, ohne jede Codierung. Die oftmals raumfüllenden Malereien, Mixed Media Arbeiten und Tuschezeichnungen leben von reduzierten Formen, hoher Ästhetik,



Ohne Titel 2, 140 x 190 cm, Acryl auf Leinwand, Aatifi 2017

expressiver Farbigkeit, Kraft und Dynamik, Tiefe und Raum. »Die Arbeiten zeigen auf beeindruckende Art und Weise, wie Elemente einer langen kultur- und kunstgeschichtlichen Tradition durch spektakuläre Neuinterpretation zu neuem Leben erweckt werden. Die Kalligrafie, wichtigste Kunstform in der klassisch-islamischen Welt, wird so zum Teil einer modernen internationalen Kunstsprache – und das in einem hohen qualitativen Maßstab,« das sagt Prof. Dr. Stefan Weber, Direktor des Museums für Islamische Kunst im Pergamonmuseum Berlin. Er widmete Aatifi 2015 eine große, international beachtete Einzelausstellung, integriert in die Dauerausstellung des Museums.

Ohne Titel, 80 x 95 cm, Aatigrafie, Unikatdruck auf Bütten, Aatifi 2025



Maraka bezeichnet auf Paschtu ein sehr persönliches Gespräch, einen freien Austausch; Paschtu ist eine der beiden Amtssprachen in Afghanistan



Verve 49, 65 x 60 cm, Tuschezeichnung auf Bütten, Aatifi 2019

Etliche Auszeichnungen und Stipendien, weitere Einzel- und Gruppenausstellungen wie Prozess III im Museum Ratingen in Nachbarschaft führender Vertreter des Informel, DIE GROSSE Kunstaustellung NRW (Museum Kunsthalle Ratingen), Hier und Jetzt – Aktuelle Kunst in Westfalen (Gustav-Lübeck-Museum) oder Written Imagery (Neue Galerie Dachau) und Beteiligungen an Kunstmessen wie art Basel oder art Miami beleuchten die Relevanz seines künstlerischen Schaffens.

Gastspiel von Aatifi

Mit »Aatifi – Maraka« ermöglicht die Goldbeck Stiftung dem Künstler mit der markanten Handschrift im Kunstmuseum Hermann Stenner eine erste institutionelle Überblicksschau in seiner Heimatstadt – passend zu 25 Jahre Atelier Aatifi in Bielefeld. Die von der Goldbeck Stiftung



Ohne Titel, 120 x 150 cm, Acryl auf Leinwand, Aatifi 2025

geförderte Einzelausstellung stellt ein Gastspiel dar, bevor das Museum endgültig einer neuen Bestimmung übergeben werden wird.

Rund 100 Werke auf Leinwand und Papier zeichnen den künstlerischen Weg Aatifis nach, von den Anfängen als Kalligraf über Ausflüge in die Deutsche Schule der Malerei bis hin zur Entwicklung seiner markant-abstrakten Bildsprache: oftmals großformatige Acrylmalereien, Tuschezeichnungen, Unikatdrucke und Radierungen mit raumfüllenden Formen und Linien im prägnant-ausholenden Gestus. Figurative Bleistift- und Kohlezeichnungen wie aus der Schaffensphase an der HfBK Dresden oder Unikatdrucke aus der Reihe Small Mysteries ergänzen die Retrospektive. Einen Teil des Museums wandelt Aatifi für das Publikum in ein „Lebendiges Atelier“ um – so macht der Künstler den Entstehungsprozess eines Werks öffentlich sichtbar.

Gefördert von der
GOLDBECKSTIFTUNG

Sponsoren

BÖLLHOFF

deteringdesign

dhs CONCEPTAX

Ulrich Lohmann

nielsen

